

 **PRESSE-INFORMATION**

Oldenburg, 16. Mai 2023

Erfolgreicher Start in das Geschäftsjahr 2023: OLB setzt hochprofitablen und effizienten Wachstumskurs in volatiltem Marktumfeld fort

- **Ergebnis nach Steuern im Jahresvergleich um 40,7 Prozent auf 56,7 Millionen Euro gesteigert**
- **Ertrags- und Rendite-Kennzahlen zuverlässig auf hohem Niveau**
- **Hohe Kreditqualität dank diversifiziertem Portfolio und konservativen Vergabestandards**
- **Stabile und granulare Kundeneinlagen als solide Refinanzierungsbasis**

Die Oldenburgische Landesbank AG (OLB) hat im ersten Quartal 2023 erneut mit Wachstum, Profitabilität und Solidität überzeugt und zum 31. März 2023 ihr Ergebnis nach Steuern auf 56,7 Millionen (Mio.) Euro gesteigert (Q1 2022: 40,3 Mio. Euro)¹. Gegenüber dem Vorjahr entspricht das einem Plus von 40,7 Prozent. Die Eigenkapitalrendite nach Steuern (RoE) erhöhte sich auf 15,5 Prozent beziehungsweise 17,5 Prozent unter anteiliger Berücksichtigung der Bankenabgabe (Q1 2022: 12,7 Prozent bzw. 14,2 Prozent). Die Cost-Income-Ratio verbesserte sich auf 36,8 Prozent (Q1 2022: 43,6 Prozent).

„Wir sind erfolgreich in das Geschäftsjahr 2023 gestartet. Unser Geschäftsmodell ist ausgewogen, unsere Liquiditäts- und Kapitalausstattung hoch und unsere Bilanzstruktur solide. Das zahlt sich besonders im aktuell volatilen Marktumfeld aus. Mit dieser bewährten Aufstellung wollen wir unseren hochprofitablen und effizienten Wachstumskurs fortsetzen“, sagt Stefan Barth, CEO der OLB.

Starkes Kundengeschäft treibt zweistelliges operatives Wachstum

In den ersten drei Monaten des Jahres 2023 hat die OLB das Kundengeschäft in beiden Segmenten, Private & Business Customers sowie Corporates & Diversified Lending, weiter ausgebaut. Das Kreditvolumen wuchs im Vergleich zum Vorjahr um mehr als 6 Prozent auf 18,3 Milliarden (Mrd.) Euro (Q1 2022: 17,1 Mrd. Euro). Insbesondere die Geschäftsentwicklung im Bereich Diversified Lending trug zu dieser Verbesserung bei. Die Nachfrage nach neuen privaten Baufinanzierungen ist vor dem Hintergrund steigender Zinsen erwartungsgemäß zurückgegangen. Das Bestandsvolumen privater Baufinanzierungen erhöhte sich dennoch auf 7,4 Mrd. Euro (Q1 2022: 6,8 Mrd. Euro). Das hohe Vertrauen der Kunden in die Bank spiegelt der Anstieg der Kundeneinlagen auf 16,1 Mrd. Euro wider (Q1 2022: 14,2 Mrd. Euro).

In Verbindung mit dem verbesserten Zinsumfeld führte das höhere Kreditvolumen zu einem Anstieg des Zinsüberschusses um mehr als 20 Prozent auf 120,6 Mio. Euro (Q1 2022: 99,8 Mio. Euro). Der Provisionsüberschuss lag mit 31,3 Mio. Euro leicht über Vorjahresniveau (Q1 2022: 31,1 Mio. Euro). Insgesamt stiegen die operativen Erträge um mehr als 18 Prozent auf 160,8 Mio. Euro (Q1 2022: 136,1 Mio. Euro).

Parallel zum starken Kundengeschäft legt die OLB anhaltend großen Wert auf konsequentes Kostenmanagement, auch um den gegenwärtigen Inflationstendenzen aktiv

¹ Alle Zahlen soweit nicht anders angegeben basierend auf IFRS.

entgegenzuwirken. Bei kontinuierlichen Investitionen in Wachstum, Produkte und Technologie sowie sonstigen Aufwendungen in Verbindung mit der Akquisition der Degussa Bank beliefen sich die operativen Aufwendungen insgesamt auf 59,3 Mio. Euro (Q1 2022: 59,4 Mio. Euro).

Die hohe Kreditqualität, gewährleistet durch ein diversifiziertes Portfolio und konservative Standards bei der Darlehensvergabe, führt zu anhaltend niedrigen Risikokosten. Per 31. März 2023 belief sich die Risikovorsorge im Kreditgeschäft auf 2,9 Mio. Euro (Q1 2022: 6,4 Mio. Euro) oder 6 Basispunkte (Q1 2022: 15 Basispunkte). Das Volumen der notleidenden Engagements wurde gegenüber dem Vorjahr von rund 343 Mio. Euro auf rund 258 Mio. Euro reduziert.

Bewusst hohe Kapitalausstattung angesichts des volatilen Marktumfelds

Vor dem Hintergrund der globalen makroökonomischen Unsicherheiten setzt die OLB weiterhin bewusst auf eine hohe Liquiditäts- und Kapitalausstattung. Die Liquiditätsposition ist mit einer Liquidity-Coverage-Ratio (LCR) von mehr als 210 Prozent weiterhin sehr solide (31. Dezember 2022: rund 174 Prozent) und liegt deutlich über den Mindestanforderungen von 100 Prozent. Dies zeigt, dass die OLB einen hohen Bestand an erstklassigen liquiden Aktiva vorhält. Die harte Kernkapitalquote (CET1-Quote) verbesserte sich auf 14,1 Prozent (31. Dezember 2022: 13,6 Prozent) und liegt ebenfalls klar über der regulatorischen Anforderung von 9,3 Prozent (MDA-Schwelle) sowie der selbst gesetzten CET1-Mindestzielquote von 12,25 Prozent. Ein Teil der Verbesserung ist auf den synthetischen Risikotransfer eines Portfolios von Firmenkunden-Krediten zurückzuführen, den die OLB im März 2023 umgesetzt hat. Durch die Transaktion wurden die risikogewichteten Aktiva um mehr als 400 Mio. Euro reduziert. Die risikogewichteten Aktiva beliefen sich auf 9,5 Mrd. Euro (31. Dezember 2022: 9,4 Mrd. Euro). Die Gesamtkapitalquote stieg im Berichtszeitraum auf 17,0 Prozent (31. Dezember 2022: 16,6 Prozent).

„Wir steuern die Bank in der Kapital- und Liquiditätsausstattung konservativ. Mit einer bewusst hohen Kapitalausstattung sind wir auch im aktuell volatilen Umfeld für weiteres organisches oder anorganisches Wachstum gut positioniert“, sagt Dr. Rainer Polster, CFO der OLB.

Anhaltende Outperformance in unsicherem makroökonomischen Umfeld

Die OLB bestätigt ihre mittelfristigen Ziele, eine Cost-Income-Ratio von 40 Prozent oder weniger, eine Eigenkapitalrendite nach Steuern im Zielbereich von 14 bis 16 Prozent über den Konjunkturzyklus und eine CET1-Quote von deutlich über 12,25 Prozent zu erreichen.

Die Bank plant ihr Ertragswachstum und ihr striktes Kostenmanagement fortzusetzen, um das inflationäre Umfeld auszugleichen und ihre Cost-Income-Ratio zu stützen. Die starke Ertragsdynamik, die Kostendisziplin und das Risikomanagement werden voraussichtlich zu einer über dem Zielniveau liegenden Eigenkapitalrendite führen. Die derzeitige hohe Kapitalisierung spiegelt die unsicheren makroökonomischen Aussichten und die bevorstehende Übernahme der Degussa Bank wider.

Nach dem Abschluss der Übernahme der Degussa Bank, der für die zweite Jahreshälfte 2023 erwartet wird, wird sich die OLB auf eine reibungslose und effiziente Integration der Degussa Bank konzentrieren. Darüber hinaus plant die Bank weiterhin einen möglichen Börsengang in Abhängigkeit von einem geeigneten Zeitfenster in einem stabilen Marktumfeld.

Gewinn- und Verlustrechnung OLB Konzern²

Mio. EUR	01.01.-31.03.2023	01.01.-31.03.2022	Veränderungen in %
Zinsüberschuss	120,6	99,8	20,9
Provisionsüberschuss	31,3	31,1	0,4
Handelsergebnis	0,7	0,3	> 100,0
Übrige Erträge	7,5	2,0	> 100,0
Ergebnis aus Finanzanlagen	0,7	2,9	-76,4
Operative Erträge	160,8	136,1	18,2
Personalaufwand	-34,5	-36,2	-4,5
Sachaufwand	-18,8	-16,5	14,3
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-5,3	-6,1	-12,8
Übrige Aufwendungen	-0,5	-0,6	-12,3
Operative Aufwendungen	-59,3	-59,4	-0,2
Operatives Ergebnis	101,6	76,7	32,4
Aufwand aus Bankenabgabe und Einlagensicherung	-15,1	-11,0	37,7
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	-2,9	-6,4	-55,2
Ergebnis aus Restrukturierungen	0,0	0,0	-63,5
Ergebnis vor Steuern	83,6	59,3	40,9
Ertragsteuern	-26,9	-19,0	41,5
Ergebnis nach Steuern (Gewinn)	56,7	40,3	40,7
Eigenkapitalrendite nach Steuern	15,5%	12,7%	2,8 %-Pkt.
Eigenkapitalrendite nach Steuern (pro-rata Bankenabgabe)	17,5%	14,2%	3,3 %-Pkt.
Cost-Income-Ratio	36,8%	43,6%	-6,8 %-Pkt.
Cost-Income-Ratio (einschließlich regulatorischer Aufwendungen)	46,2%	51,7%	-5,4 %-Pkt.

Ausgewählte Bilanzpositionen OLB Konzern

Mio. EUR	31.03.2023	31.12.2022	31.03.2022
Forderungen an Kunden	18.302,8	18.008,9	17.146,8
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	16.063,6	16.192,5	14.237,5
Eigenkapital	1.578,2	1.517,4	1.338,2
Bilanzsumme	24.536,7	24.081,6	23.208,1

² Rundungsbedingte Differenzen möglich

Kapital und Liquidität³

Mio. EUR	31.03.2023	31.12.2022	31.03.2022
Hartes Kernkapital (CET1)	1.337,0	1.275,2	1.149,8
Kernkapital	1.478,3	1.416,4	1.291,4
Eigenmittel	1.614,4	1.557,4	1.427,4
Risikoaktiva	9.479,1	9.362,8	9.089,7
Harte Kernkapitalquote (CET1-Quote)	14,1%	13,6%	12,6%
Kernkapitalquote	15,6%	15,1%	14,2%
Gesamtkapitalquote	17,0%	16,6%	15,7%

	31.03.2023	31.12.2022	31.03.2022
Liquiditätsdeckungsquote (LCR)	210,81%	173,94%	126,44%
Strukturelle Liquiditätsquote (NSFR)	117,90%	117,84%	114,55%

Über die OLB

Die Oldenburgische Landesbank AG ist eine profitabel wachsende Universalbank für Privat- und Unternehmenskunden in Deutschland und ausgewählten europäischen Nachbarländern. Unter den Marken OLB Bank und Bankhaus Neelmeyer berät die OLB ihre mehr als 600.000 Kunden persönlich und über digitale Kanäle in den Segmenten Private & Business Customers und Corporate & Diversified Lending. Die OLB verfügt über eine Bilanzsumme von mehr als 24 Mrd. Euro.

Besuchen Sie uns auch unter www.olb.de und www.neelmeyer.de sowie auf [Facebook](#), [Instagram](#) und [YouTube](#).

Kontaktdaten:

Oldenburgische Landesbank AG
Investor Relations
 Theodor-Heuss-Allee 108
 60486 Frankfurt am Main

Telefon +49 (0)69 756193-0
investor.relations@olb.de

Oldenburgische Landesbank AG
Corporate Communications
 Stau 15/17
 26122 Oldenburg

Telefon +49 (0)441 221-1413
pressestelle@olb.de

Ihre Ansprechpartner:

Sandra Büschken
 Telefon +49 (0)69 756193-36
sandra.bueschken@olb.de

Marthe Schepker
 Telefon +49 (0)441 221-2742
marthe.schepker@olb.de

Britta Silchmüller
 Telefon +49 (0)441 221-1213
britta.silchmueller@olb.de

Timo Cyriacks
 Telefon +49 (0)441 221-1781
timo.cyriacks@olb.de

³ Basierend auf HGB

Disclaimer

Diese Informationen stellen weder ein Angebot zum Kauf oder zur Zeichnung der hierin genannten Wertpapiere dar noch die Aufforderung zur Abgabe eines solchen Angebots. Die Meinungen, die hierin ausgedrückt werden, reflektieren unsere derzeitigen Einschätzungen, die sich ohne weitere Benachrichtigung ändern können. Diese Informationen können nicht als Ersatz für individuelle Beratung angesehen werden, die auf die spezifische Situation eines Investors und seine Investitionsziele zugeschnitten ist.

Ebenso handelt es sich bei diesem Dokument weder ganz noch teilweise um einen Verkaufsprospekt oder anderen Börsenprospekt. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen geben deshalb lediglich einen Überblick und sollten nicht die Basis für eine potentielle Entscheidung eines Investors sein, Wertpapiere zu kaufen oder zu verkaufen.

Die Informationen und Analysen (zusammen als „Informationen“ bezeichnet) sind nur an Kunden mit Sitz in der Bundesrepublik Deutschland gerichtet. Insbesondere sind diese Informationen nicht an U.S.-Personen oder Personen mit ständigem Aufenthalt oder Staatsbürgerschaft in den USA, Australien, Kanada, Großbritannien oder Japan gerichtet und dürfen nicht an diese Personen weitergegeben oder in diese Länder eingeführt oder dort verbreitet werden. Dieses Dokument und die darin enthaltenen Informationen dürfen im Ausland nur im Einklang mit den anwendbaren gesetzlichen Bestimmungen verwendet werden. Jede Person, die diese Information erhält, ist verpflichtet, sich selbst über die in dem jeweiligen Land anwendbaren rechtlichen Vorgaben zu informieren und diese einzuhalten.

Dieses Dokument ist von der Oldenburgischen Landesbank AG, Oldenburg, erstellt und veröffentlicht worden. Die Informationen wurden sorgfältig recherchiert und basieren auf Quellen, die von der Oldenburgischen Landesbank AG als verlässlich angesehen werden. Die Informationen können allerdings zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie dieses Dokument erhalten, veraltet oder obsolet geworden sein. Außerdem kann es keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen geben. Die Oldenburgische Landesbank AG übernimmt deshalb keine Haftung für den Inhalt dieser Informationen.

Darüber hinaus enthält dieses Dokument zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen basierend auf den Einschätzungen und Annahmen des Managements und Informationen, die dem Management der Oldenburgischen Landesbank AG derzeit zur Verfügung stehen. Angesichts der bekannten und unbekanntenen Risiken, mit denen das Geschäft der Oldenburgischen Landesbank AG verbunden ist, sowie Unsicherheiten und weiteren Faktoren, können die zukünftigen Ergebnisse, Leistungen und Resultate von denen abweichen, die von den zukunftsgerichteten Aussagen abgeleitet werden. Die zukunftsgerichteten Aussagen gelten nur zum Datum dieses Dokuments. Die Oldenburgische Landesbank AG weist ausdrücklich jede Verpflichtung zurück, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder anzupassen, um etwaige Änderungen ihrer diesbezüglichen Erwartungen oder der Ereignisse, Bedingungen oder Umstände, auf denen zukunftsgerichtete Aussagen basieren, abzubilden. Jede Person, die dieses Dokument erhält, sollte den vergangenheitsbezogenen Aussagen nicht übermäßig viel Gewicht beimessen oder sich auf die zukunftsbezogenen Aussagen verlassen. Die in diesem Dokument enthaltenen Finanzinformationen für das erste Quartal wurden aus den internen Buchführungsanlagen der Oldenburgische Landesbank AG abgeleitet. Diese Finanzinformationen sind ungeprüft und vorläufig. Alle diese Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Dieses Dokument enthält bestimmte Finanzkennzahlen, die in IFRS oder der deutschen Rechnungslegung nach HGB nicht vorgesehen sind. Diese alternativen Finanzkennzahlen werden gezeigt, weil die Oldenburgische Landesbank AG der Auffassung ist, dass diese und andere Kennzahlen in den Märkten, in denen sie aktiv ist, weit verbreitet genutzt werden, um die betriebliche Leistung und die Finanzlage zu bewerten. Sie sind möglicherweise nicht vergleichbar mit anderen, ähnlich bezeichneten Kennzahlen anderer Unternehmen und stellen keine Kennzahlen nach IFRS, HGB oder anderen allgemein anerkannten Rechnungslegungsstandards dar